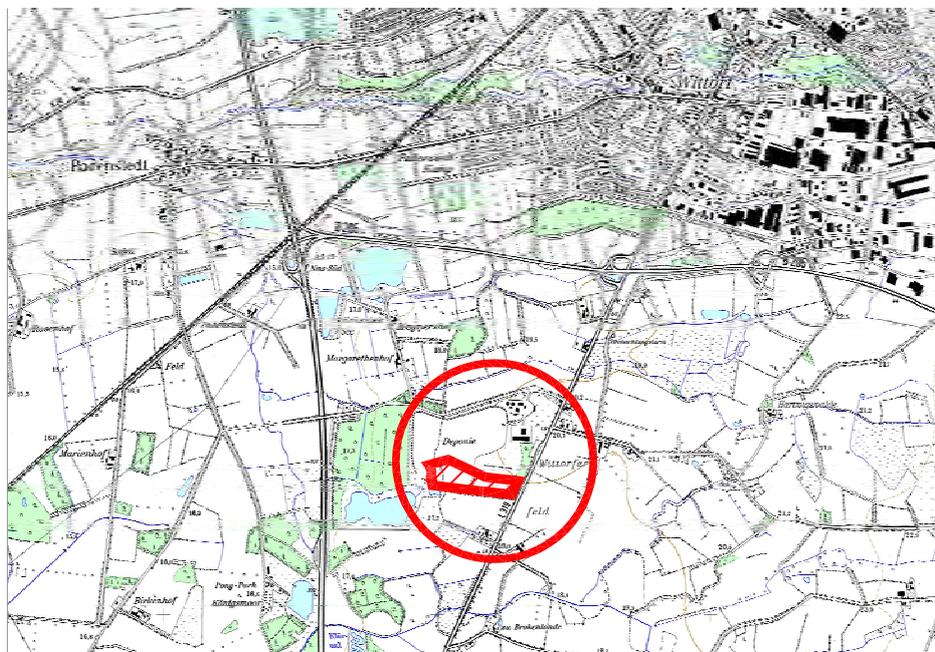


38. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 der Stadt Neumünster



STADT
Stadt Neumünster
Neues Rathaus
Großflecken 59
24534 Neumünster

DATUM
09.11.2012

MASSTAB
1:5.000

38. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 der Stadt Neumünster

für das Gebiet südlich des Padenstedter Weges und westlich
der L 319

VERFAHRENSSTAND
Vorentwurf
§ 3 (1) BauGB
§ 4 (1) BauGB
§ 3 (2) BauGB
§ 4 (2) BauGB
Genehmigung



IPP Ingenieure für Bau, Umwelt
und Stadtentwicklung

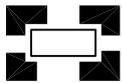
IPP Ingenieurgesellschaft
Possel u. Partner GmbH & Co. KG
Rendsburger Landstr. 196-198
D 24113 Kiel
Tel. +49(431) 6 49 59-0 Fax 6 49 59-59
info@ipp-kiel.de www.ipp-kiel.com

38. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 der Stadt Neumünster

für das Gebiet südlich des Padenstedter Weges und westlich der L 319



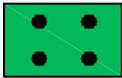
ZEICHENERKLÄRUNG



Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 38. Änderung des Flächennutzungsplanes



Sonstiges Sondergebiet "Energie und Abfallbehandlung"
§ 5(2) Nr.1 BauGB und § 1(1) Nr.4 und (2) Nr.10 BauNVO



Flächen für Wald § 5(2) Nr.9b BauGB

VERFAHRENSVERMERKE

Aufgestellt aufgrund des Aufstellungsbeschlusses der Ratsversammlung vom . Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses ist durch Veröffentlichung im Internet erfolgt.

Neumünster, den

Stadt Neumünster
Der Oberbürgermeister
Stadtplanung und Stadtentwicklung
Im Auftrag

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB ist am durchgeführt worden. Auf Beschluß der Ratsversammlung vom ist nach § 3 Abs. 1 Satz 2 BauGB von der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit abgesehen worden.

Neumünster, den

Stadt Neumünster
Der Oberbürgermeister
Stadtplanung und Stadtentwicklung
Im Auftrag

Die von der Planung berührten Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange sind mit Schreiben vom frühzeitig unterrichtet worden.

Neumünster, den

Stadt Neumünster
Der Oberbürgermeister
Stadtplanung und Stadtentwicklung
Im Auftrag

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss hat am den Entwurf der Flächennutzungsplanänderung mit Begründung beschlossen und zur Auslegung bestimmt.

Neumünster, den

Stadt Neumünster
Der Oberbürgermeister
Stadtplanung und Stadtentwicklung
Im Auftrag

Die von der Planung berührten Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange sind mit Schreiben vom _____ zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden.

Neumünster, den _____

Stadt Neumünster
Der Oberbürgermeister
Stadtplanung und Stadtentwicklung
Im Auftrag

Der Entwurf der Flächennutzungsplanänderung, sowie die Begründung haben in der Zeit vom _____ bis zum _____ öffentlich ausgelegen. Die öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist von allen Interessenten schriftlich oder zu Protokoll geltend gemacht werden können, ist am _____ ortsüblich bekanntgemacht worden.

Neumünster, den _____

Stadt Neumünster
Der Oberbürgermeister
Stadtplanung und Stadtentwicklung
Im Auftrag

Die Ratsversammlung hat die vorgebrachten Anregungen sowie die Stellungnahme der Öffentlichkeit, sowie der Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange am _____ geprüft. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden.

Neumünster, den _____

Stadt Neumünster
Der Oberbürgermeister
Stadtplanung und Stadtentwicklung
Im Auftrag

Die Ratsversammlung hat am
beschlossen und die Begründung gebilligt.

die Flächennutzungsplanänderung

Neumünster, den

Stadt Neumünster
Der Oberbürgermeister
Stadtplanung und Stadtentwicklung
Im Auftrag

Die Genehmigung der Flächennutzungsplanänderung wurde mit Erlass des Innenministers des Landes Schleswig-Holstein vom
Az. erteilt.

Neumünster, den

Stadt Neumünster
Der Oberbürgermeister
Stadtplanung und Stadtentwicklung
Im Auftrag

Die Genehmigung der Flächennutzungsplanänderung sowie die Stelle, bei der der Plan und die Begründung dazu auf Dauer während der Dienststunden von allen Interessierten eingesehen werden können, ist am
ortsüblich bekanntgemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen (§215 Abs. 2 BauGB) hingewiesen worden.

Die Flächennutzungsplanänderung ist mithin am
wirksam geworden.

Neumünster, den

Stadt Neumünster
Der Oberbürgermeister
Stadtplanung und Stadtentwicklung
Im Auftrag